

Gemeinderatssitzung Roxheim am 28.04.2024

Tagesordnung

- Öffentlicher Teil -

Sitzung des Gemeinderates am 28.04.2025

Tagesordnung - öffentlich -

1. Verpflichtung eines Ratsmitgliedes

Nachdem Gerhard Schmitz sein Amt als Beigeordneter weiterhin ausüben wird, hat er sein Ratsmandat (Stimmrecht) abgegeben. Für ihn rückt Udo Bock in den Gemeinderat, welcher in der Sitzung verpflichtet wurde.

2. Einwohnerfragestunde

Frage bzgl. der Aktivschaltung des Glasfaserausbaus. Rückmeldung von OB wird gegeben so bald Neuigkeiten eingeholt sind.

3. 1. Änderung des Bebauungsplanes für das Teilgebiet "Untere Bergstraße" der Ortsgemeinde Roxheim - Sonderinteresse -

a) Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

b) Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes als Satzung

SGD, Wasserbehörde und Kreisverwaltung stimmen der Ausarbeitung zur Bebauungsplanänderung der Fa. Dörrhöfer zu. Hinweis: Der Katzenbach birgt im Falle eines extremen Starkregenereignis Überflutungsgefahr.

Die Änderungen wurden einstimmig beschlossen.

4. Sachstandsinformation und Präsentation der Machbarkeitsstudie zur Wärmeversorgung der Grundschule, Kindertagesstätte und Birkenberghalle Roxheim der Transferstelle der Fa. IBT GmbH in Bingen

Die Machbarkeitsstudie untersuchte die Wärmeversorgung der Grundschule, der Kindertagesstätte und der Birkenberghalle in Roxheim. Ziel ist es, eine klimafreundliche Lösung zu finden, die fossile Energieträger ersetzt. Energiebedarf: Grundschule ca. 100 kw. Energiebedarf Birkenberghalle: ca. 200 kw.

Hintergrund: fossile Brennstoffe werden in langfristiger Zukunft (2045) nicht mehr tragbar und einsetzbar sein, sowie einhalten der geforderten Gesetze wie u.a. das Gebäudeenergiegesetz, Netzentgelte, CO2-Preise...

Verglichen wurden zwei Varianten:

Eine dezentrale Luft/Wasser-Wärmepumpen und ein kaltes Nahwärmenetz mit Sole/Wasser-Wärmepumpen und einem Erdwärmesondenfeld. Die Erdwärmesonden könnten z.B. unter dem Schulhof geplant werden und das Netz ist jederzeit erweiterbar, jedoch müsste ein Geologisches Gutachten noch erstellt werden.

Beide Varianten nutzen Photovoltaikanlagen zur Eigenstromversorgung. Die kalte Nahwärme ist energieeffizienter als die dezentrale Luft/Wasser-Wärmepumpen Variante.

Die Investitionskosten für kalte Nahwärme sind allerdings wesentlich höher (ca. 1,2 Mio. €) als die der dezentralen Luft/Wasser-Wärmepumpen (ca. 600.000 €).

Die Verbrauchskosten sind bei einem kalten Nahwärmenetz am geringsten. Die jährlichen Gesamtkosten beider Varianten liegen in der Nähe der heutigen Erdgasverbrauchskosten der

Gemeinderatssitzung Roxheim am 28.04.2024

verbauten Brennwertthermen in den Gebäuden. Energetische Anpassung der Gebäude könnten zusätzlich auch in Betracht gezogen werden.

Förderprogramme könnten die Wirtschaftlichkeit zusätzlich verbessern, dies ist jedoch abhängig von den nächsten Entscheidungen der neuen Bundesregierung.

Die Studie empfiehlt die kalte Nahwärme aufgrund ihrer langfristigen ökologischen und ökonomischen Vorteile, sowie eine geringere Abhängigkeit der kalten Nahwärme von Energiepreisänderungen.

Die CO₂-Emissionen beider Wärmepumpenvarianten liegen deutlich unter denen der fossilen Wärmeversorgung.

Der Gemeinderat begrüßte den Vortrag über die Möglichkeiten für die Heizungen der zur Wärmeversorgung der Grundschule, Kindertagesstätte und Birkenberghalle

Dies war eine erste Betrachtung auch in Bezug auf die noch ausstehende Wärmeplanung.

Die Thematik wird weiterhin in Anbetracht der politischen Entwicklungen beobachtet. Positiv ist, dass die Heizungen in den Gebäuden noch in einem guten Zustand sind und kein akuter Handlungsbedarf besteht.

5. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Stellenplanes mit Wirkung vom 01.03.2025; Erweiterung um eine zusätzliche Gemeindearbeiterstelle.

Eine zusätzliche Gemeindearbeiterstelle wurde einstimmig beschlossen.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer Gläserspülmaschine für die Gemeinde in der Birkenberghalle

Kosten (Fabrikat Winterhalter Schnellspülmaschine) belaufen sich auf 6711,46 €

Mit einer Enthaltung und einer Gegenstimme wurde die Anschaffung beschlossen.

7. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Rasenmäroboters für den Sportplatz

Diskussion über Vor- und Nachteile wie Arbeitersparnis für die Gemeindearbeiten beim Traktormähen, Bereits vorhandene funktionierende Geräte welche angeschafft wurden, Qualität des Rasens, nicht mehr nötiges Düngen, Kosten/Nutzen Ersparnis etc

Kosten: ca. 30.000 € bei Kauf; 38.000 € bei Leasing über 5 Jahre.

*Abstimmung: 6 Stimmen Dafür – 10 Stimmen Dagegen – 3 Enthaltungen
Einer Anschaffung wurde nicht zugestimmt*

8. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Schülertischen und Stühlen für die Grundschule Roxheim (für die neue erste Klasse).

Kosten 33.000 €

Die Anschaffung von Schülertischen und Stühlen wurde einstimmig beschlossen.

9. Beratung und Beschlussfassung über die Ausweisung eines verkehrsberuhigten Bereichs „Am Weinsheimer Weg“.

Die Ausweisung eines verkehrsberuhigten Bereichs „Am Weinsheimer Weg“ wurde einstimmig angenommen.

Hinweis: In verkehrsberuhigten Straßen dürfen PKWs nur in ausgewiesenen Parkflächen parken. Parken auf der Straße ist somit aus gesetzlicher Perspektive eine Ordnungswidrigkeit und kann mit einem Bußgeld durch das Ordnungsamt belegt werden.

10. Bekanntgabe einer Eilentscheidung über die Teilnahme der Ortsgemeinde Roxheim an der 6. Bündelausschreibung Strom 2026-2028

Bekanntgabe einer Eilentscheidung über die Teilnahme der Ortsgemeinde Roxheim

Gemeinderatssitzung Roxheim am 28.04.2024

an der 6. Bündelausschreibung Erdgas 2026-2028

11. Information und Beratung über die weitere Vorgehensweise bzgl. des regionalen Zukunftsprogramms des Landes Rheinland-Pfalz für die Ortsgemeinde Roxheim

Der Gemeinde Roxheim wurden ca. 292.000 € aus dem Zukunftsprogramm zugesprochen. Diese Summe soll für folgende Projekte verwendet werden.

Vordringlich:

- *Ertüchtigung/Revitalisierung der Birkenberghalle*
- *Sanierung der 4 Fußgängerbrücken, dabei muss die Brücke „unter Kirchgasse“ komplett erneuert werden.*
- *Barrierefreier Zugang für den Kindergarten*
- *Erhöhung des Zauns um die Grundschule um Betreten Dritter vorzubeugen*
- *IT-Schulequipment*

Dringlich:

- *Neugestaltung Parkplatz Friedhof (ggf. mit Ladesäule und Wohnmobil Stellplatz*
- *Mobiler Toilettenwagen (wenn möglich Barrierefrei)*
- *Baumstumpfentfernung der Thuja-Stümpfe auf dem Friedhof*
- *Neugestaltung des Hallenvorplatzes („Kerbeplatz“)*

12. Mitteilungen und Anfragen

Ein Dank an unsere fleißigen Gemeindearbeiter für die Ertüchtigungen / Instandsetzungen am Roxelweg für ein schönes Erscheinungsbild.

Klettergerüst der Schule ist seit Anfang März freigegeben.

*Die Kinderdisco von DJ Anthony und DJ Sammy fand einen großen Anklang.
Danke an unser Musik Duo.*